

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

9. Ergebnisse der deutschen Bodenseefischerei im IV. Vierteljahr 1912

[urn:nbn:de:bsz:31-221025](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221025)

9. Ergebnisse der deutschen Bodenseefischerei im IV. Vierteljahr 1912.

Von deutschen Fischern und von Mannschaften deutscher Schiffe gefangene und im Bodenseegebiet und von Stein bis Basel aus dem Rhein an Land gebrachte Fische nach den monatlichen Nachweisen des kaiserl. Statistischen Amtes.

Süßwassertiere	Oktober		November		Dezember		Zusammen IV. Vierteljahr 1912		Dagegen im IV. Vierteljahr 1911	
	kg	M	kg	M	kg	M	kg	M	kg	M
Maulfische	7 524	12 339	5 124	6 970	574	800	13 222	20 109	28 436	40 674
Gangfische	142	173	3 518	3 937	2 481	2 784	6 141	6 894	2 234	2 560
Sand- (Weiß-) Fische	558	695	2 746	3 355	716	889	4 020	4 939	6 139	6 968
Kiiche (Kropffische)	2 778	3 445	516	638	280	395	3 574	4 478	1 102	1 348
Maränen	—	—	—	—	21	34	21	34	21	26
Forellen:										
a) Bach- (See-)	2	6	112	251	40	120	154	377	98	299
b) Schweb- oder Silber-	463	1 318	181	545	97	290	741	2 153	1 210	3 398
c) Grund-	2	8	6	17	3	8	11	33	207	662
d) Regenbogen-	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
e) Rhein-	29	109	17	62	51	177	97	348	34	126
Saiblinge (Nötel)	85	168	62	119	102	183	249	470	169	355
Rheinflachs	700	2 090	2 369	4 493	1 054	2 302	4 123	8 885	3 583	7 424
Salmen	344	826	—	—	—	—	344	826	—	—
Äschen	98	172	108	189	85	158	291	519	1 262	2 011
Trübschen	145	176	39	48	50	79	234	303	240	327
Hechte	475	709	208	320	298	365	921	1 394	2 109	3 010
Bänder	9	17	—	—	3	5	12	22	61	89
Barsche (Egli, Kräcker)	2 607	1 594	2 672	1 484	2 720	1 447	7 999	4 525	10 371	6 394
Karpfen	16	15	2	2	14	18	32	35	106	128
Brachsen	7	4	21	12	29	11	57	27	1 314	571
Schleien	—	—	1	2	2	2	3	4	2	2
Carben	127	143	109	115	45	48	281	306	226	199
Weißfische (Alet, Nasen usw.)	1 153	487	680	272	1 099	434	2 932	1 193	4 914	1 757
Kale	2	3	3	5	—	—	5	8	16	26
Welse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fische	121	25	—	—	—	—	121	25	162	37
Zusammen	17 387	24 522	18 494	22 836	9 704	10 549	45 585	57 907	·	·
Dagegen im IV. Vierteljahr 1911	21 581	27 511	17 297	20 906	25 138	29 974	·	·	64 016	78 391

10. Die Lage des Arbeitsmarkts im Februar 1913.

Die schon im Januar lfd. Jz. beobachtete lebhaftere Vermittlungstätigkeit der badischen öffentlichen Arbeitsnachweise hat sich im Berichtsmonat nicht nur fortgesetzt, sondern sogar nicht unerheblich vergrößert und läßt deshalb einen günstigen Schluß auf die gegenwärtige, im Hinblick auf die Jahreszeit recht zufriedenstellende allgemeine Geschäftslage zu.

Bei den öffentlichen Arbeitsnachweis-Anstalten waren in der männlichen Abteilung 880 offene Stellen mehr gemeldet als im Vormonat und 92 mehr als im Februar 1912, und es konnten 393 bezw. 370 Stellen mehr besetzt werden als in den beiden Vergleichsmonaten. Die Zahl der Arbeitsuchenden war zwar um rund 350 höher als im Januar ds. Jz., blieb jedoch um rund 1050 hinter dem Parallelmonat des Vorjahres zurück. Während bei der männlichen Abteilung im Januar ds. Jz. auf 100 offene Stellen noch rund 257 Arbeitsuchende kamen, ist diese Verhältniszahl im Februar auf 234 zurückgegangen; im Februar v. Jz. betrug sie rund 250. In der weiblichen Abteilung bewirkte das frühe Osterfest sowie der jetzt schon fühlbar werdende Bedarf an Saisonpersonal für Bäder und Kurorte eine rege und im Vergleich zum Vormonat und zum Februar 1912 erheblich verstärkte Nachfrage nach Personal jeder Art. Es waren hier rund 700 offene Stellen mehr gemeldet als im Januar lfd. Jz. und rund 950 mehr als im Februar v. Jz., und es kamen auf 100 verlangte Arbeitskräfte rund 75 Arbeitsuchende gegen 88 bezw. 82 in den Vergleichsmonaten.

Im einzelnen berichten die Anstalten für ihre Geschäftskreise und für die hauptsächlichsten Berufe folgendes: